

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

En Appizäller
zur neuen Verkehrsordnung auf dem
Marktplatz in St. Gallen

I has doch denggt dä Bajass sei
de Martplatzpolizischt,
min Alte bringt me nomm i d'Stadt,
sit do die Ornig isch.

Ighaget jedes Strosse-n-egg,
ond all häässts: Lauf gadus!
Am Ermel nennts di wie ne Chend:
Do, off em Streh gegs Huus!

Min Vater hät die Herrelüt
allzsemme of der Latt,
wenn er nüd goh cha, wo-n-er will,
so pfift er of die Stadt.

Er sääd, er sei en freie Buur
und wohn im Schwizerland,
und wenns do derig Hägeli bruch,
so seis bim Strohl e Schand.

I globe d'Städter sönd verrockt,
wo's nüt nötzt, macheds Häg,
doch chönds per Ski zo ös ofs Land,
müend d'Latte handomm weg.

Do ine chont kä Sau me dross,
wo än cha döregoh,
chom Chueli, mer gönd häämezue,
de Gschiider ged all no. L. H.

**Der listige
Kondukteur**

«Ist das Kind schon sieben Jahre
alt?»

Mutter besorgt: «Nein erst sechs
Jahre.»

«Dann muss es sowieso zahlen —
Altersgrenze ist fünf!» Mabu

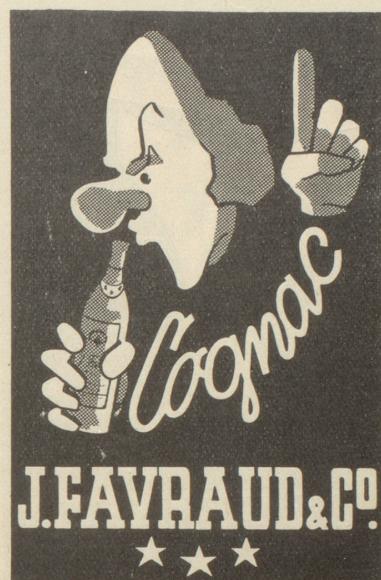
SARSAPARILL
Modélia
das wohlschmeckende
Blutreinigungsmittel

Ein halbes Jahrhundert Erfahrung
und Erfolg sind seine beste Empfehlung
als Blutreinigung, bei schlechter
Leberfunktion, Darmtrüghheit,
chronischer Verstopfung
und deren Folgen: unreiner
Haut und Ausschlägen.
Kurfl. Fr. 9.—, 1/2 Fr. 5.—

In allen Apotheken, oder
Central-Apotheke
Madlener-Gavin GENF

1885

ATAR



Leidende Männer

beachten bei allen Funktionsstörungen u. Schwächezuständen der Sexualorgane einzig die Ratsschläge des erfahrenen, mit allen Mitteln der modernen Wissenschaft vertrauten Spezialarztes und lesen eine von einem solchen herausgegebene Schrift über Ursachen, Verhütung und Heilung derartiger Leiden. Für Fr. 1.50 in Briefmarken zu beziehen vom Verlag Silvana, Herisau 477.

Verlangt am Kiosk
den „Nebelpalter“



Sind Sie in
GENF PALAIS
MASCOTTE
Rue de Berne 43
DANCING - BAR

verschafft Ihnen einen angenehmen
Abend und diverse Attraktionen.



Herr Latscher lebt auf grossem Fuss,
Sein Hühnerauge schafft Verdruss,
Er kauft die Schuh 3 Nummern weiter
Statt «Lebewohl», das wär' gescheiter!

* Gemeint ist natürlich das berühmte, von vielen Aerzten
empfohlene Hühnerauge-Lebewohl mit druckmildernendem Filz-
ring für die Zehen und Lebewohl-Ballenscheiben für die Fuss-
sohle. Blechdose (10 Pfaster) Fr. 1.25, erhältlich in allen Apo-
theken und Drogerien.